

Bezirk Oberbayern 2023

Zahlen und Daten



Soziales | Gesundheit | Bildung | Kultur | Heimat | Umwelt



Liebe Bürgerinnen und Bürger in Oberbayern,

viele von Ihnen kennen Kloster Seeon oder das Freilichtmuseum Glentleiten. Nur wenige wissen aber, dass es sich hierbei um Einrichtungen des Bezirks Oberbayern handelt. Ähnlich verhält es sich mit den zahlreichen sozialen Hilfen, die der Bezirk als überörtlicher Träger der Sozialhilfe finanziert, allen voran die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen.

Um das gesamte Spektrum unserer Arbeit darzustellen, veröffentlichen wir jedes Jahr die vorliegende Broschüre mit Zahlen, Daten und Fakten zum Bezirk Oberbayern. Ob Soziales, Gesundheit, Bildung, Kultur, Heimat oder Umwelt: Die Aufgaben des Bezirks sind vielfältig – ebenso wie die Arbeit des Bezirkstags. Wir hoffen, dass wir Ihnen auf diese Weise einen guten Überblick verschaffen können.

Ihr

Josef Mederer, Bezirkstagspräsident von Oberbayern

Das Bezirksgebiet

- 3 kreisfreie Städte
- 497 kreisangehörige Gemeinden
- 20 Landkreise
- 17529 km² Fläche
- 4,79 Millionen Einwohner

Das Verwaltungsgebiet des Bezirks Oberbayern deckt sich mit dem der Regierung von Oberbayern.



Die kommunale Selbstverwaltung in Bayern

In Bayern ist die kommunale Selbstverwaltung in drei Ebenen gegliedert: Gemeinden, Landkreise und kreisfreie Städte sowie die sieben bayerischen Bezirke bilden die kommunale Familie.

Der Bezirk Oberbayern ist eine in der Verfassung des Freistaates Bayern verankerte kommunale Gebietskörperschaft. Der Bezirk hat das Recht und die Pflicht, überörtliche Aufgaben der Daseinsvorsorge, die über die Zuständigkeit oder das Leistungsvermögen der Landkreise und kreisfreien Städte hinausgehen, im Rahmen der Gesetze zu ordnen.

Diese dritte kommunale Ebene schafft öffentliche Einrichtungen, die für das soziale, wirtschaftliche und kulturelle Wohl der oberbayerischen Bevölkerung lebensnotwendig sind.

Der Bezirk Oberbayern ist Träger der Eingliederungshilfe und überörtlicher Träger der Sozialhilfe. Der Bezirk Oberbayern ist darüber hinaus zuständig für die psychiatrische und neurologische Versorgung. Dafür bedient er sich unter anderem des Kommunalunternehmens „Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo)“. Er ist Träger von Fach- und Förderschulen, Museen sowie des Kultur- und Bildungszentrums Kloster Seon.

Der Bezirkstag von Oberbayern

Der Bezirkstag von Oberbayern ist die vom Volk bestimmte Vertretung der oberbayerischen Bürgerinnen und Bürger. In dem Kommunalparlament sind alle Bevölkerungsgruppen vertreten, vor allem in der Kommunalpolitik erfahrene Fachleute wie Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Kreistags- und Gemeinderatsmitglieder.

Gewählt wird der Bezirkstag alle fünf Jahre zusammen mit dem Bayerischen Landtag. Die nächste Wahl findet am 8. Oktober 2023 statt. Den Vorsitz im Bezirkstag und seinen Ausschüssen führt der Bezirkstagspräsident oder seine Stellvertretung. Er vertritt den Bezirk nach außen und vollzieht die Beschlüsse der Gremien. Zur Vorberatung und Erledigung seiner Aufgaben bestellt der Bezirkstag Ausschüsse und Kommissionen.

Ausschüsse und Kommissionen

Bezirksausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Sozial- und Gesundheitsausschuss, Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie, Ausschuss für Kultur, Schulen und Museen, Personalausschuss, Werkausschuss für das Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon, Gremium zur Gesundheits-, Sozial- und Versorgungsplanung Oberbayern, Verwaltungsrat von „Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo)“, Kommission zur Vorberatung von Vorschlägen für die Verleihung der Bezirksmedaille, Kommission Bezirkliche Kinder- und Jugendarbeit, Arbeitsgruppe „Bau“, Arbeitsgruppe „Ökologie und Nachhaltigkeit“, Beirat „Erinnerungskultur“



Plenarsitzung des Bezirkstags von Oberbayern

Zusammensetzung und Präsidium

Mitglieder: 82

(CSU 26, Bündnis 90/Die Grünen 18, FREIE WÄHLER 10, SPD 8, AfD 6, FDP 5, DIE LINKE 3, Bayernpartei 3, ÖDP 2, Tierschutzpartei 1)

Bezirkstagspräsident

Josef Mederer (CSU)

Stellvertretender Bezirkstagspräsident

Rainer Schneider (FREIE WÄHLER)

Weiterer stellvertretender Bezirkstagspräsident

Michael Asam (SPD)

CSU

Bertl, Alexandra
Eichiner, Reinhard
Flössler, Fabian
Friesinger, Sebastian
Funke, Annemarie
Großmann, Rainer, Dr.
Hainz, Birgit
Hausberger, Claudia
Hobmeier, Karin
Hofstetter, Franz
Kern, Michael, Dr.
Keßler, Martina
Kriegl, Gisela
Kuhn, Barbara
Linhart, Susanne
Löwis of Menar, Olaf von
Loy, Josef
Off-Nesselhauf, Gabriele
Schindlmayr, Simon
Schwab, Harald
Schwarzenberger, Thomas
Steinberger, Friederike
Weiß, Ilse
Wetzelsperger, Georg
Wunsam, Günther

Bündnis 90/Die Grünen

Balidemaj, Delija
Bohr, Sylvio (parteilos)
Buchwieser, Georg
Döring, Max, Dr.
Eberl, Ottilie
Goldstein, Ulrike
Halbauer, Jan
Harper Sophie
Janner, Elisabeth
Merkel, Gina
Neubauer, Martina
Schwaiblmaier, Frauke, Dr.
Siebler, Joachim
Speierl, Anton, Dr.
Stüber, Eckart, Dr.
Sturm, Erika
Tuttas, Petra
Wagner, Martin

FREIE WÄHLER

Bayer, Ludwig
Gössner, Ute
Grasser, Maria
Hartl, Sepp
Heigl, Marianne
Hofer, Sepp
Schanderl, Michael, Dr.
Specker, Konrad
Speer, Anton

SPD

Hofmann, Irmgard
Hörl, Christina
Hügenell, Helga
Jordan, Elisabeth
Mickel, Andrea
Salvermoser, Richard
Weitzel, Katja

AfD

Demmel, Christian
Groß, Rainer
Lipp, Oskar
Robin, Josef
Stanke, Daniel
Wieser, Martin

FDP

Baudissin-Schmidt,
Barbara Gräfin von
Berg, Gabriela, Dr.
Münster, Peter
Reuter, Daniel
Wunderlich, Claus, Dr.

DIE LINKE

Kirchner, Stefanie
Mayr, Maria
Weber, Klaus, Prof. Dr.

Bayernpartei

Bock, Robert
Dorn, Hubert
Weber, Florian

ÖDP

Beuting, Rolf
Raschke, Markus

Tierschutzpartei

Wittmann, Susanne, Dr.

Bezirksaufgaben

Soziales

Überörtlicher Sozialhilfeträger: ambulante Hilfe zur Pflege, Hilfe zur Pflege in stationären Einrichtungen, Kurzzeitpflege; Eingliederungshilfeträger: Leistungen für Menschen mit körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderungen; Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung; Hilfe zum Lebensunterhalt; Hilfen zur Gesundheit; Kriegsopferfürsorge; Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, v. a. in Einrichtungen für Wohnungslose; Blindenhilfe und Hilfe in sonstigen Lebenslagen; Investitionszuschüsse für die Träger der freien Wohlfahrtspflege zur Errichtung und Sanierung von Behinderteneinrichtungen; Geschäftsstelle Bezirksentgeltkommission; Geschäftsstelle Gremium zur Gesundheits-, Sozial- und Versorgungsplanung

Gesundheit

Satzungsgeber und Gewährleistungsträger des Kommunalunternehmens „Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo)“: Fachkrankenhäuser für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatische Medizin und Neurologie mit Tageskliniken und Institutsambulanzen, Fachklinikum für Kinder- und Jugendpsychiatrie mit Tageskliniken und Institutsambulanzen; therapeutische Übergangseinrichtungen; Fachklinik für Sozialpädiatrie und Sozialpädiatrisches Zentrum im Kinderzentrum München mit genetischer Sprechstunde; Beteiligung am Behandlungszentrum Kempfenhausen für Multiple Sklerose Kranke gemeinnützige GmbH; Mitglied im Krankenhaus-Zweckverband Ingolstadt und dessen Tochterunternehmen; Mitglied im Zentrum für Kinder und Jugendliche Inn-Salzach e. V.



Ausbildung zum Fachpraktiker
Metallbau im Berufsbildungswerk
München, Förderschwerpunkt
Hören und Sprache

Schulen

Schulträger und Schulaufwandsträger: Schulen für Holz und Gestaltung Garmisch-Partenkirchen; Agrarbildungszentrum Landsberg am Lech; Schulzentrum Förderschwerpunkt Hören und Sprache München-Johanneskirchen; Johann-Nepomuk-von-Kurz-Schule Ingolstadt (Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung); Carl-August-Heckscher-Schule – Förderschule und Schule für kranke Kinder am kbo-Heckscher-Klinikum mit sechs Standorten; kbo-Schulen für Pflege und Krankenpflegehilfe; Berufsbildungszentrum Gesundheit Ingolstadt

Förderung von Jugendarbeit und Sport

Förderung des Bezirksjugendrings Oberbayern; Förderung der Jugendbildungsstätte mit bezirksweitem Einzugsgebiet Königsdorf sowie der Jugendbildungsstätte Burg Schwaneck in Pullach und des Aktionszentrums Benediktbeuern; Förderung von anerkannten freien Trägern der Jugendarbeit; barrierefreier Ausbau von Sportanlagen; Zuschüsse für überregionale Sportveranstaltungen sowie Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen von Sportdachverbänden

Kultur und Heimat

Träger von Museen: Freilichtmuseum Glentleiten, Bauernhausmuseum Amerang, Psychiatriemuseen in Haar und Wasserburg; Schafhof – Europäisches Kunstforum Oberbayern in Freising; Zentrum für Trachtengewand sowie Forum Heimat und Kultur in Benediktbeuern, Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populärmusik in Bruckmühl; Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seon; Förderung von Projekten der Kultur, Heimatpflege und Denkmalpflege; Ausstellungen in der Galerie Bezirk Oberbayern; Inklusive Kulturprojekte; ZAMMA – Kulturfestival Oberbayern; Oberbayerischer Kulturpreis; Denkmalpreis des Bezirks Oberbayern, Oberbayerischer Förderpreis für Angewandte Kunst; Förderung der Regionalausschüsse von „Jugend musiziert“ und Preisträgerkonzert „Bestnoten hören“; Verleihung der Bezirksmedaille

Wohnbauten

Hauptgesellschafter Oberbayerische Heimstätte gemeinnützige Siedlungsgesellschaft mbH und Deutsches Heim

Natur- und Landschaftsschutz

Förderung von Natur- und Landschaftsschutzmaßnahmen sowie Gebietsbetreuungen; Fachberatung für Imkerei; Fachberatung für Fischerei; Förderung von Fischerei und Imkerei; Wettbewerb „Bienenfreundliche Gemeinde“; Träger der Landschaftsschutzgebietsverordnungen „Isartal“ und „Chiemsee“ sowie der Naturparkverordnung „Altmühltal (Südliche Frankenalb)“

Was ist los im ZeMuLi?

Wer sich über die Arbeit des Zentrums für Volksmusik, Literatur und Populärmusik (ZeMuLi) informieren möchte, findet im ZeMuLi-Magazin reichlich Stoff zum Lesen und Stöbern.

Das Heft erscheint vier Mal im Jahr als barrierefreies PDF.
Download: www.bezirk-oberbayern.de

Kostenlose Bestellung der gedruckten Ausgabe:
Zentrum für Volksmusik, Populärmusik und Literatur
Krankenhausweg 39 | 83052 Bruckmühl
zemuli@bezirk-oberbayern.de



Bezirkshaushalt 2023

Verwaltungshaushalt	2.406,9	Mio. €
Vermögenshaushalt	51,0	Mio. €
Ungedeckter Bedarf (= Bezirkumlage)	2.101,0	Mio. €
Hebesatz der Bezirkumlage	22,0	v. H.
Gesamtverschuldung (Stand 31.12.2022)	0,5	Mio. €

Verwaltungshaushalt (Ausgaben)

Allgemeine Verwaltung	50,2	Mio. €
Umwelt	0,3	Mio. €
Schulen	32,2	Mio. €
Kultur	14,4	Mio. €
Soziale Sicherung	2.268,6	Mio. €
Gesundheit, Sport, Erholung	13,3	Mio. €
Bau- und Wohnungswesen	2,3	Mio. €
Öffentliche Einrichtungen	1,5	Mio. €
Grund- und Sondervermögen	2,9	Mio. €
Finanzwirtschaft	21,3	Mio. €

Vermögenshaushalt (Ausgaben)

Allgemeine Verwaltung	2,3	Mio. €
Schulen	18,7	Mio. €
Kultur	10,1	Mio. €
Soziale Sicherung	0,1	Mio. €
Gesundheit, Sport, Erholung	10,8	Mio. €
Grund- und Sondervermögen	8,7	Mio. €
Finanzwirtschaft	0,4	Mio. €

Bezirksverwaltung

Sozialverwaltung; Zentralverwaltung einschließlich Fachberatung Heimatpflege, Zentrum für Trachtengewand, Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populärmusik, Forum Heimat und Kultur, Fachberatung für Fischerei sowie Fachberatung für Imkerei sowie Fachbereich Inklusion und Vielfalt mit der Geschäftsstelle des Inklusionsbeirats

Stellenplan

- Bezirksbeschäftigte: 1629
- darunter 150 Menschen mit Behinderungen und 131 in Ausbildung

Beschäftigte im Kommunalunternehmen
„kbo – Kliniken des Bezirks Oberbayern“: rund 7 800

Gesamtpersonalausgaben

107 Mio. €*

*ohne „Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen“ (kbo)

Bezirkseinrichtungen

- Schulzentrum Förderschwerpunkt Hören und Sprache
München-Johanneskirchen
- Berufsbildungswerk München mit Berufsschule Förderschwerpunkt Hören und Sprache
180 Ausbildungsplätze
 - Musenbergschule Förderzentrum Förderschwerpunkt Hören
290 Schulplätze
 - Schulvorbereitende Einrichtung des Förderzentrums Hören
45 Plätze
 - Anni-Braun-Schule Förderzentrum Sprache (Hauptschulstufe)
260 Schulplätze
 - Heilpädagogisches Heim (Betreiber: BLWG*)
54 Plätze
 - Heilpädagogische Tagesstätte (Betreiber: BLWG*)
90 Plätze

- Johann-Nepomuk-von-Kurz-Schule Ingolstadt
- Förderzentrum Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
116 Schülerinnen/Schüler
 - Heilpädagogische Tagesstätte
63 Plätze

*Fachverband für Menschen mit Hör- und Sprachbehinderung e. V.

- Schulen für Holz und Gestaltung in Garmisch-Partenkirchen
- Berufsfachschule für Schreiner
51 Ausbildungsplätze
 - Berufsfachschule für Holzbildhauer
17 Ausbildungsplätze
 - Meisterschule für Schreiner
54 Ausbildungsplätze
 - Fachakademie für Raum- und Objektdesign
32 Ausbildungsplätze
 - Krippenbauschule (Kursprogramm)

- Agrarbildungszentrum Landsberg am Lech
- Staatliche Ausbildungsstätte für Agrartechnische Assistentinnen und Assistenten
120 Ausbildungsplätze
 - Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft
50 Ausbildungsplätze

- Carl-August-Heckscher-Schule, Förderzentrum und Schule für Kranke am kbo-Heckscher-Klinikum und an der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie der LMU München
- Standort München, Deisenhofener Straße
 - Standort Haar
 - Standort Landsberg am Lech
 - Standort München, Nußbaumstraße
 - Standort Rosenheim
 - Standort Rottmannshöhe (Landkreis Starnberg)
234 Schulplätze

kbo-Berufsfachschule für Pflege
am kbo-Isar-Amper-Klinikum Haar
182 Ausbildungsplätze

kbo-Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe
am kbo-Isar-Amper-Klinikum Haar
54 Ausbildungsplätze

kbo-Fachschule für Heilerziehungspflege
am kbo-Isar-Amper-Klinikum Haar
20 Ausbildungsplätze

kbo-Berufsfachschule für Pflege
am kbo-Isar-Amper-Klinikum Taufkirchen (Vils)
**57 Ausbildungsplätze, weitere 8 Ausbildungsplätze für
Krankenpflegehilfe**

kbo-Berufsfachschule für Pflege
am kbo-Inn-Salzach-Klinikum Wasserburg am Inn
150 Ausbildungsplätze

kbo-Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe
am kbo-Inn-Salzach-Klinikum Wasserburg am Inn
26 Ausbildungsplätze

Freilichtmuseum Glentleiten
40 Hektar, 65 Gebäude

Bauernhausmuseum Amerang
4 Hektar, 17 Gebäude

Psychiatriemuseum am kbo-Isar-Amper-Klinikum Haar

Psychiatriemuseum am kbo-Inn-Salzach-Klinikum
Wasserburg am Inn

Kloster Seeon, Kultur- und Bildungszentrum
**11 Seminar- und Gruppenräume, 4 Veranstaltungssäle,
32 Einzelzimmer, 60 Doppelzimmer**

Bezirksgüter

- Bezirksgut Haar: **305 ha**
- Bezirksgut Gabersee: **197 ha**
- Bezirksgut Taufkirchen (Vils): **104 ha**



Kloster Seeon – Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks Oberbayern



Studium

beim Bezirk Oberbayern



Ausbildung

beim Bezirk Oberbayern



Diplom-Verwaltungswirte (m/w/d)

Einstieg in die Beamtenlaufbahn der 3. Qualifikationsebene

- 3-jähriger dualer Studiengang
- Voraussetzung ist die Teilnahme am zentralen Auswahltest des Bayerischen Landespersonalausschusses. Anmeldeschluss für den LPA-Test ist ca. Anfang Juni 2023 (www.lpa.bayern.de).
- Bewerbungsfrist beim Bezirk Oberbayern für den Studienbeginn am 1. Oktober 2024 ist der 5. Januar 2024.

Bachelor of Public Social Management (m/w/d)

- 3-jähriger dualer Studiengang mit Abschluss Bachelor of Arts in BWL – Branchenfokus Public Social Management
- Bewerbungsfrist für den Studienbeginn am 1. September 2023 ist der 31. März 2023.

Verwaltungswirte (m/w/d)

Einstieg in die Beamtenlaufbahn der 2. Qualifikationsebene

- 2-jährige Ausbildung
- Voraussetzung ist die Teilnahme am zentralen Auswahltest des Bayerischen Landespersonalausschusses. Anmeldeschluss für den LPA-Test ist ca. Anfang Mai 2023 (www.lpa.bayern.de).
- Bewerbungsfrist beim Bezirk Oberbayern für den Ausbildungsstart am 1. September 2024 ist der 31. Oktober 2023.

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

- 3-jährige Ausbildung
- Bewerbungsfrist für den Ausbildungsstart am 1. September 2024 ist der 31. Oktober 2023.

bezirk-oberbayern.de/Duale-Ausbildung

- fundierte Ausbildung mit umfangreicher Betreuung
- Übernahme der Kosten und attraktive Vergütung
- flexible Arbeitszeiten
- vielseitiges Fort- und Weiterbildungsangebot
- gute Übernahme- und Aufstiegsmöglichkeiten

**Soforthilfe bei
psychischen
Krisen**

**0800
/655
3000**

Wir sind für Sie da.



**Krisendienst
Psychiatrie
Oberbayern**

www.krisendienste.bayern

Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo)

- jährlich rund 130 000 Patientinnen und Patienten
- Institutsambulanzen an allen Klinikstandorten

Krisendienst Psychiatrie

Leitstelle am kbo-Isar-Amper-Klinikum

kbo-Isar-Amper-Klinikum

Tagesklinik am kbo-Kinderzentrum München: **8 Plätze**
Stationsäquivalente Behandlung (StäB): **36 Plätze**

kbo-Isar-Amper-Klinikum Haar

712 Betten/63 Plätze

Forensische Medizin: **367 Betten**

Neurologie: **47 Betten**

kbo-Isar-Amper-Klinikum Schwabing

125 Betten

Tagesklinik Leopoldstraße: **36 Plätze**

kbo-Isar-Amper-Klinikum Atriumhaus

15 Betten/37 Plätze

kbo-Isar-Amper-Klinikum Fürstenfeldbruck

85 Betten/22 Plätze

kbo-Isar-Amper-Klinikum München Berg am Laim

Psychiatrische Tagesklinik: **19 Plätze**

Gerontopsychiatrische Tagesklinik: **15 Plätze**

kbo-Isar-Amper-Klinikum Dachau
Tagesklinik: 20 Plätze

kbo-Isar-Amper-Klinikum Taufkirchen (Vils)
195 Betten/5 Plätze
Forensische Medizin: 173 Betten

kbo-Isar-Amper-Klinikum Freising
Tagesklinik: 28 Plätze

kbo-Inn-Salzach-Klinikum Wasserburg am Inn
506 Betten/15 Plätze
Forensische Medizin: 175 Betten

kbo-Inn-Salzach-Klinikum Freilassing
80 Betten/15 Plätze

kbo-Inn-Salzach-Klinikum Rosenheim
Tagesklinik: 40 Plätze

kbo-Inn-Salzach-Klinikum Altötting
Tagesklinik: 20 Plätze

kbo-Inn-Salzach-Klinikum Ebersberg
Tagesklinik: 30 Plätze

kbo-Lech-Mangfall-Klinik Agatharied
120 Betten/20 Plätze

kbo-Lech-Mangfall-Klinik Garmisch-Partenkirchen
100 Betten/20 Plätze

kbo-Lech-Mangfall-Klinik Peißenberg Tagesklinik: 20 Plätze;
Stationsäquivalente Behandlung (StäB): 20 Plätze

kbo-Lech-Mangfall-Klinik Landsberg am Lech
74 Betten/30 Plätze

kbo-Medizinisches Versorgungszentrum Bad Tölz

kbo-Kinderzentrum München
Fachklinik für Sozialpädiatrie und Sozialpädiatrisches Zentrum
45 Betten

kbo-Heckscher-Klinikum München
78 Betten/33 Plätze

kbo-Heckscher-Klinikum Haar
20 Betten/11 Plätze

kbo-Heckscher-Klinikum Rosenheim
30 Betten/10 Plätze

kbo-Heckscher-Klinikum Rottmannshöhe (Lkr. Starnberg)
42 Betten

kbo-Heckscher-Klinikum Wasserburg am Inn
20 Betten

kbo-Heckscher-Klinikum Ingolstadt
15 Plätze

kbo-Heckscher-Klinikum Landsberg am Lech
15 Plätze

Institutsambulanzen in Waldkraiburg und Wolfratshausen

Therapeutische Wohngruppe München-Schwabing

kbo-Sozialpsychiatrisches Zentrum

Ambulant betreutes Wohnen, geschlossen geführtes Übergangswohnheim, Tagesstrukturierende Maßnahmen, Zuverdienst, Tagesstätte, Clearingeinrichtung Wohnungslosenhilfe, Lotsenstelle, Wohngemeinschaften, Kontakt- und Begegnungsstätte, Kleines Theater Haar, SeelenART Kunst-, Kultur- und Freizeitprojekte

Autismuskompetenzzentrum Oberbayern gemeinnützige GmbH

Kontakt- und Beratungsstelle, Familienentlastender Dienst, Ambulant betreutes Wohnen

Ambulanter Psychiatrischer Pflegedienst München gemeinnützige GmbH

Zweckverbände

- Krankenhauszweckverband Ingolstadt mit Zentrum für Psychische Gesundheit
- Donaumoos-Zweckverband
- Zweckverband Holzknechtmuseum Ruhpolding
- Zweckverband Holztechnisches Museum Rosenheim
- Zweckverband Deutsches Hopfenmuseum Wolnzach
- Zweckverband kelten römer museum manching
- Zweckverband Bayerische Landschulheime

Beteiligungen und Mitgliedschaften

- IT des Bezirks Oberbayern GmbH
- Oberbayerische Heimstätte gemeinnützige Siedlungsgesellschaft mbH
- Baugesellschaft München-Land GmbH
- Beamtenwohnungsverein München e. G.
- Behandlungszentrum Kempfenhausen für Multiple Sklerose Kranke gemeinnützige GmbH
120 Betten/15 Plätze
- Zentrum für Kinder und Jugendliche Inn-Salzach e. V. in Altötting: Sozialpädiatrisches Zentrum, Institutsambulanz für Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie Tagesklinik
16 Plätze
- Stiftung Donaumoos Freilichtmuseum und Umweltbildungsstätte
- Waldhackschnitzelheizwerk Landsberg GmbH

Sonderförderungen

Der Bezirk Oberbayern unterstützt über Zuschüsse, Darlehen oder Bürgschaften zahlreiche soziale und kulturelle Einrichtungen maßgeblich. Besonders stark engagiert er sich bei der Berufsfachschule für Schreinerei und Holzschnitzerei in Berchtesgaden, der Berufsfachschule für Musik Altötting (Max-Keller-Schule), der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf und der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung Herzogsägmühle sowie bei den Berufsschulen von Regens Wagner in Schrobenhausen und Adolf Kolping in München.

Geschichtliche Entwicklung

1828

Einführung der „Landräthe“ in Bayern: Sie bilden die erste Grundlage für die bezirkliche Selbstverwaltung.

1852

„Kreisgemeinden“ als Körperschaften des öffentlichen Rechts sind Vorgänger der heutigen Bezirke.

1919

Gesetz über die Selbstverwaltung. Die Kreise (= Bezirke) erhalten eine moderne demokratische Verfassung.

1927

Neugestaltung der Rechtslage der Kreise (= Bezirke): Gebietskörperschaften höherer Ordnung

1933

Beseitigung der Selbstverwaltung

1940

Bayerisches Gesetz über die Einführung des Führergrundsatzes bei der Verwaltung der Bezirksverbände

1945

Mit Kriegsende erlöschen alle Funktionen der Bezirksorgane.

1953

Bezirksordnung für den Freistaat Bayern, Gründung vorläufiger Bezirkstage

1954

Zusammentreten der neu gewählten Bezirkstage, Konstituierung der aus freien Wahlen hervorgegangenen kommunalen Selbstverwaltung der dritten kommunalen Ebene

1978

Bezirksreform: Die Rechte und Positionen der Bezirke gegenüber den Regierungen werden gestärkt.

1979

Gründung des kommunalen Spitzenverbandes der bayerischen Bezirke, heute: Bayerischer Bezirketag

2007

Gründung des Kommunalunternehmens Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo) mit fünf rechtlich selbstständigen Gesellschaften für die klinischen Einrichtungen

2008

Übertragung der ambulanten Eingliederungshilfe in die Zuständigkeit der Bezirke

2018

Übertragung der ambulanten Hilfe zur Pflege in die Zuständigkeit der Bezirke

www.bezirk-oberbayern.de

Postanschrift

Bezirk Oberbayern
80535 München

Hausanschrift

Bezirk Oberbayern
Prinzregentenstraße 14
80538 München

Kontakt

Telefon: 089 2198-01
Fax: 089 2198-11900
E-Mail: poststelle@bezirk-oberbayern.de

Anfahrt

U4 und U5 Station „Lehel“
StadtBus 100, Station „Königinstraße“
Tram-Stationen „Nationalmuseum/Haus der Kunst“, „Lehel“
und „Maxmonument“

Herausgeber: Bereich Kommunikation des Bezirks Oberbayern, 80535 München
Telefon: 089 2198-91002, kommunikation@bezirk-oberbayern.de

Bildnachweis: Umschlag Vorderseite ©kbo-Inn-Salzach-Klinikum;
S. 3 www.avisio-muenchen.de; S. 7 Bezirk Oberbayern/Susanne Büllsbach;
S. 11 BBW München/Martin Kess; S. 19 © Christoph Vohler; S. 20 von links: ©
WavebreakmediaMicro – stock.adobe.com, © Robert Kneschke – stock.adobe.
com, © Victor Cap – Fotolia; S. 21 von links: Bezirk Oberbayern, © contrastwerk-
statt – stock.adobe.com; S. 22 Bezirk Oberbayern

Druck: Lerchl Druck Freising



Freilichtmuseum
Gentleiten



Größtes
Freilichtmuseum
in Südbayern

Zeitreisen im
Doppelpack!



Ländlicher Alltag
und Kultur
im Chiemgau



Bauernhausmuseum
Amerang



